

Herausgepickt

Männertreff 50+

Thema des Männertreffs 50+ vom 10. März sind die geistlichen Ritterorden der Malteser und Johanner. Christoph Beaud und Daniel Hug beleuchten deren Wirken gestern und heute und erzählen von ihrer Tätigkeit für die Orden.

Männertreff 50+, Fr, 10. März, ref. KGH. 18.30 Uhr: Apéro und gemeinsames Nachtessen, 20.00 Uhr: Referat.

Kostenbeitrag: 30 Franken. Eine Anmeldung ist bis 6. März erforderlich unter www.refkilch.ch/anmeldung, info@refkilch.ch oder Tel. 044 715 56 51



Frühlingssingen in den Heimen

Gemeinsam alte Volkslieder singen? Wer Lust dazu hat, ist herzlich eingeladen zum Frühlingssingen in den Heimen. Auch ungeübte Stimmen sind willkommen. Alice Wiederkehr begleitet am Klavier. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung unter: www.refkilch.ch/anmeldung, info@refkilch.ch oder Tel. 044 715 56 51

Alterszentrum Hochweid, Do, 16. März, 15.00 Uhr (Vorprobe: 13.45 Uhr im Stockensaal KGH) / Emilienheim, Do, 23. März, 14.30 Uhr



Die Kommission für Nachhaltigkeit – Stefanie Huber, Beat Gossauer, Peter Stünzi, Tobias Benz, Thomas Oberholzer, Joachim Bertsch, Samuel Bürgi (v.l.)

Ein «Güggel» für die Kirchgemeinde

Einen Kochkurs für ökologische Küche? Dies ist nur eine der Ideen, mit der die neugründete Kommission für Nachhaltigkeit in der reformierten Kirchgemeinde Kilchberg umweltbewusstes Handeln fördern möchte. Die Kirchenpflege hat im letzten Jahr beschlossen, sich für die Erlangung des Umweltzertifikats «Grüner Güggel» einzusetzen.

Umweltmanagementsysteme wurden seit den 1990er-Jahren in der Wirtschaft eingeführt. Die Kirchen übernahmen die Idee vor dem Hintergrund, dass die Bewahrung der Schöpfung eine zentrale Aufgabe der Kirche und im Glaubensbekenntnis verwurzelt ist. Im August 2022 fasste die Kirchenpflege

der reformierten Kirche Kilchberg den Beschluss, sich um das Umweltzertifizierungslabel «Grüner Güggel» für nachhaltiges Umweltmanagement zu bemühen. Sie ernannte den Landschaftsarchitekten Peter Stünzi zum Beauftragten für Nachhaltigkeit, der auch die Kommission für Nachhaltigkeit leitet.

Verschiedene Kirchen inner- und ausserhalb des Kantons besitzen das Label bereits. Im Kanton Zürich sind das etwa die reformierten Kirchen Adliswil, Wädenswil, Bülach oder Stäfa.

Kommission für Nachhaltigkeit Für Peter Stünzi ist das Anliegen zentral: «Wir möchten unter Einbezug von Mitarbeitenden, Kirchenpflege und Mitgliedern der Kirchgemeinde Massnahmen definieren und umsetzen, die für mehr Nachhaltigkeit in der Kirchgemeinde sorgen. Das beginnt etwa mit einer Ist-/Soll-Analyse von **Fortsetzung auf nächster Seite**

«Im August 2022 fasste die Kirchenpflege der reformierten Kirche Kilchberg den Beschluss, sich um das Umweltzertifizierungslabel «Grüner Güggel» für nachhaltiges Umweltmanagement zu bemühen.»

Fortsetzung Seite 1:
Ein «Güggel» für die Kirchgemeinde

Gebäuden und Grünflächen.» Die Zertifizierung ist für 2024 vorgesehen. Die Vorbereitung dazu besteht aus zehn Schritten und findet einen vorläufigen Endpunkt im Zertifikat «Grüner Güggel», das durch ein externes Expertenteam verliehen wird.

In einem ersten Schritt definierte die Kommission Bereiche und entwickelte konkrete Ideen zu Umsetzung von Massnahmen. So sollen – um nur einige zu nennen – für das Kirchgemeindehaus ein Abfall- und Recycling-Konzept erstellt, nachhaltiges Essen und Trinken gefördert, einheimische Gewächse auf den Grünflächen gepflanzt und der nichtmotorisierte Verkehr durch Anbringen von Veloständern gefördert werden.

Akzeptanz bei Mitarbeitenden und Kirchgemeinde

Eine Umfrage unter den Mitarbeitenden wird zeigen, inwieweit das Konzept bei ihnen auf Akzeptanz stösst. Sozialdiakonin Caroline Matter steht dem Projekt sehr positiv gegenüber: «Ich finde es wichtig, dass die Kirche beim Thema Nachhaltigkeit Verantwortung übernimmt. Dies kann schon im Kleineren geschehen, beispielsweise, indem wir die Leute seit einiger Zeit bitten, sich für Anlässe mit Konsumation voranzumelden. So wissen wir, wie viele Personen an einem Essen teilnehmen und können Lebensmittelverschwendung vorbeugen. Vom «Grünen Güggel» erhoffe ich mir weitere, grössere Schritte, die umgesetzt werden können».

Nächste Etappen sind die Verabschiedung eines Schöpfungsleitbildes und die **Einladung zur Mitarbeit an Mitglieder der Kirchgemeinde vorgängig zur Kirchgemeindeversammlung vom 22. Mai.**

Text: Robin Ziltener

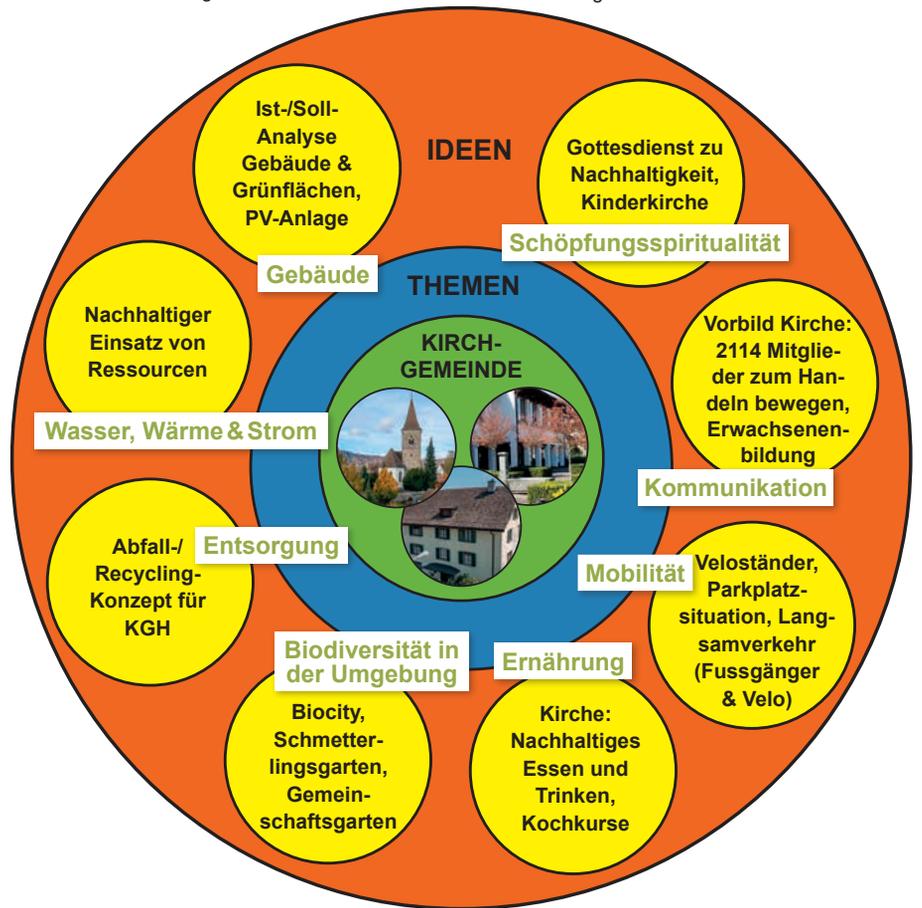
Umweltmanagement

Was?

Das Zertifizierungslabel «Grüner Güggel» für nachhaltiges Umweltmanagement in unserer Kirchgemeinde.

Wie?

Mit geeigneten Massnahmen Nachhaltigkeit in unserer Kirchgemeinde verankern.



Wer?

Die Nachhaltigkeitskommission der reformierten Kirche Kilchberg.

Rückmeldungen?

Ansprechperson in der Kirchgemeinde: joachim.berthsch@refkilch.ch

Bereiche und Massnahmen zur Erlangung des «Grünen Güggels» – Plakat «Umweltmanagement»

Buchpremiere

«Landschaft erleben als Christ»

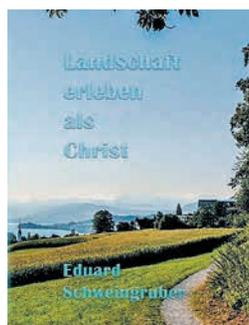
Was lange währt, wird endlich Buch! Unveröffentlicht und verstaubt seit einem halben Jahrhundert lag in meiner Bibliothek das Schreibmaschinen-Manuskript «Landschaft erleben als Christ». Sein Verfasser, der markante Autor und wortmächtige Prediger Eduard Schweingruber, war von 1942 bis 1964 Pfarrer in Kilchberg. Als subtiler Seelsorger und differenzierter Exeget, der Kompetenzen in Psychologie und Theologie vereinte, wird er sicherlich vielen Einwohnerinnen und Einwohnern von Kilchberg in Erinnerung geblieben sein. Das Buch beschäftigt sich mit der Wahrnehmung von Land-

schaft als Teil des Schöpfungs- werks Gottes, das von heute berechenbaren Naturgesetzen geprägt ist, aber äusserst unwahrscheinlich und wunderbar austariert ist. Die Physik, die in das Aller- kleinste und Allergrösste vorge- drungen ist, wun- dert sich heute über die Regierung des absoluten Zufalls. Vor diesem Hinter- grund wird die Wirklichkeit Got- tes in der Natur und die Versöhnungsof- fenbarung in Jesus Christus auf den Punkt gebracht.

Die Zeit ist reif für dieses Buch, das im Sinne der natürlichen Theologie Emil Brunners und der Schöpfungsoffenbarung in ihrer psychologischen Wirkung auf uns Geistgeborene heute aktueller ist denn je. Auch für bi- belfern-rational Den- kende kann es von grossem Interesse sein. Dies im Ein- klang mit der Er- kenntnis: «Der erste Trunk aus dem Be- cher der Naturwis- senschaft macht athe- istisch; aber auf dem Grunde des Bechers wartet Gott.»

Ich werde das neue Buch dank unserer Pfarrerin Sibylle Forrer am 21. März um 19.00 Uhr im Stockensaal des Kirchgemein- dehauses vorstellen dürfen, wo es zu einem reduzierten Preis bezo- gen werden kann. Es ist in allen Buchhandlungen und online so- wie als E-Book erhältlich.

Bruno Fricker



Von 1942 – 1964 Pfarrer in Kilchberg – Der Autor Eduard Schweingruber

Buchpremiere:
Eduard Schweingruber,
«Landschaft erleben als Christ», Di, 21. März, 19.00 Uhr,
ref. Kirchgemeindehaus
Stockensaal.
Vorgestellt von Bruno Fricker



Gemeinschaft und Verantwortung – Ökumenischer Gottesdienst vom 12. März

Verantwortung in der Welt

Am Suppentag vom 12. März, um 10 Uhr, feiern wir in der katholischen Kirche St. Elisabeth in Kilchberg gemeinsam Gottesdienst zum Thema «Verantwortung in der Welt». Gestaltet wird der Gottesdienst von Pfarrer Andreas Chmielak und Vikarin Lisa de Andrade. Doris Affentranger (Marimba) & Claudio Bernasconi (Orgel) übernehmen die musika-

lische Gestaltung. Anschliessend gibt es ein gemeinsames Mittagessen. Alle sind herzlich eingeladen, wir freuen uns auf Sie!

Vikarin Lisa de Andrade

Ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag, So, 12. März, 10.00 Uhr, kath. Kirche.

Im Anschluss: Gemeinsames Mittagessen

Palmsonntag – Jodelmesse von Peter Roth

Am Palmsonntag, 2. April, wird im Gottesdienst um 10.00 Uhr der Jodelchor Ebnat-Kappel zu Gast sein und die Jodelmesse des bekannten Toggenburger Komponisten Peter Roth aufführen. Danach gibt es einen Apéro und wahrscheinlich noch das eine

oder andere spontane «Ständli». Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst.

Pfarrerinnen Sibylle Forrer

Gottesdienst am Palmsonntag, 2. April, 10.00 Uhr, ref. Kirche Kilchberg

Dank an die Eltern

Liebe Familien in Kilchberg! Am 14. Mai 2023 ist Muttertag und damit auch wieder Muttertagsgottesdienst in der reformierten Kirche Kilchberg. Für dieses Jahr haben wir eine besondere Idee: Alle Kinder, die Lust haben, können sich überlegen, wofür sie ihren Eltern danke sagen wollen und dann während des Gottesdienstes nach vorne kommen und das laut sagen oder vorlesen. Dafür machen wir am Samstag,

13. Mai 2023, um 14.00 Uhr in der Kirche Kilchberg eine kurze «Hauptprobe». Alle, die Lust haben, sollen sich gerne bis Ende März bei unserem Sekretariat unter info@refkilch.ch anmelden. Wir freuen uns auf euch!

Pfarrerinnen Sibylle Forrer und Vikarin Lisa de Andrade

Gottesdienst zum Muttertag, So, 14. Mai, 10.00 Uhr, ref. Kirche Kilchberg

Abschied und Neuanfang in Rafz

In erster Linie aus persönlichen Gründen habe ich mich entschieden weiterzuziehen. Ich folge damit meinem bisherigen Weg und fahre weiter mit Stellvertretungen, wie von Anfang an. Mein neuer Wirkungskreis wird ab 1. April in Rafz sein. Warum ich nicht bleiben wollte, werde ich hie und da gefragt. Die Arbeit vor, während und nach der grossen Krise hat Kraft gekostet und brauchte Geduld. Nach dem hoffnungsvollen Neuanfang mit der neuen Kirchenpflege und den neuen Mitarbeitenden spürte ich, dass auch ich nicht länger zuwarten will. Nach insgesamt zwei Jahren als Pfarr-Stellvertreter in Kilchberg brauchte ich Klarheit und entschied mich für den Neuanfang in Rafz.

In dieser Zeit habe ich viele Kinder, Jugendliche, Eltern, Grosseltern, Frauen und Männer kennengelernt: im Juki, im Konf-Unti, in den Gottesdiensten, in der Hochweid und im Emilienheim; bei Besuchen, Taufen, auf dem Friedhof. Nun heisst es Abschied nehmen – auch von Freiwilligen, von den Mitarbeitenden, von den Mitgliedern der Kirchenpflege, von vertrauten Orten und Wegen. Ich bedanke mich bei Ihnen und euch allen für die Unterstüt-



Ab 1. April neuer Wirkungskreis in Rafz – Pfarrer Beat Gossauer

zung und für viele gemeinsame Wegstrecken. Bei meinem letzten Gottesdienst am Sonntagabend, 26. März, 18.00 Uhr verabschiedete ich mich und freue mich auf alle, die kommen werden. Zugleich darf ich in diesem Gottesdienst der Reihe «Über Gott und die Welt» unsere neue Gemeindepräsidentin Phyllis Scholl und den Gospelchor begrüßen.

Pfarrer Beat Gossauer

Abschiedsgottesdienst, So, 26. März 2023, 18.00 Uhr, reformierte Kirche. Mit Gemeindepräsidentin Phyllis Scholl und dem Gospelchor Kilchberg. Anschliessend Apéro im Kirchgemeindehaus



Kinder sagen ihren Eltern «Danke» – Am Gottesdienst zum Muttertag vom 14. Mai

Spielgruppe Tigerente



Die Räume der Spielgruppe Tigerente sind beim reformierten Kirchgemeindehaus an der Stockenstrasse 150 in Kilchberg

Schnuppertage

In der Spielgruppe Tigerente finden am 9. Mai und 6. Juni von 14.00 bis 15.00 Uhr Schnuppertage statt. Für das neue Spielgruppen-Jahr, das im August startet, sind noch wenige Plätze frei.

Unsere Spielgruppe Plus im Herzen von Kilchberg richtet sich an Kinder im Alter von zweieinhalb Jahren bis zum Kindergarten Eintritt. Geführt wird sie von drei ausgebildeten Spielgruppenleiterinnen, und die reformierte Kirchgemeinde unterstützt sie. Die Spielgruppe ist eine wichti-

ge Erfahrung für das Kind und ermöglicht erste ausserfamiliäre Erlebnisse. Kinder lernen ihren Platz in einer Gruppe zu finden, sich gegenseitig zu respektieren, einander zu helfen und selbständig zu werden. Bei uns wird gemalt, gewerkt, geknetet, gesungen, herumgetobt, Geschichten erzählt, gebacken, entdeckt und natürlich gespielt, gespielt, gespielt...

Weitere Informationen unter www.spielgruppe-tigerente.ch

Euer Tigerenten-Team:
Sabrina, Marion & Aline

Buchtipp

Aus unserer Kirchenbibliothek

Der gefrorene Himmel

Richard Wagameses Roman «Der gefrorene Himmel» erzählt vom Schicksal eines kleinen Jungen, in dem die Geschichte eines ganzen Landes widerhallt.

Der Autor führt uns auf eine emotionale Reise durch das Leben der indigenen Bevölkerung in Kanada. Gleich wie der Autor wächst Saul in einem staatlichen Heim auf wie so viele Kinder indigener Herkunft. Dem Zwang und der Kälte der Einrichtung versucht er zu entfliehen, wenn er auf Schlittschuhen übers Eishockeyfeld fliegt. Sein Talent fürs Spiel eröffnet ihm einen Weg in die Freiheit, und wir begleiten Saul auf der Suche nach der Geborgenheit einer Familie, nach dem kulturellen Erbe der Indianer und der Versöhnung mit einer Welt, die keinen Platz für ihn vorgesehen hat.

Richard Wagamese (1955 – 2017) gehört zu den bedeutendsten Schriftstellern Kanadas und indigenen Stimmen

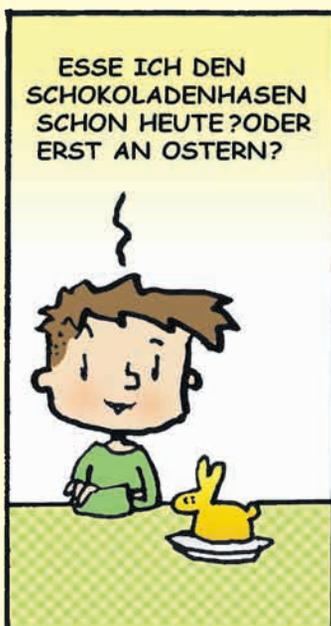


Von Clint Eastwood verfilmt – «Der gefrorene Himmel» von Richard Wagamese

des Landes. Er veröffentlichte 15 Bücher, für die er vielfach ausgezeichnet wurde. Auch Clint Eastwoods Verfilmung dieses Romans wurde preisgekrönt. Was mich speziell bewegt, ist die Tatsache, dass auch Richard Wagamese als Ojibwe-Indianer von seinen Eltern getrennt wurde, in Heimen und bei Pflegeeltern aufwuchs und erst mit 23 Jahren seine Familie wieder sah. Das Edmonton-Journal schrieb zu Recht: «Ein Roman der seltensten Art – sowohl bedeutend als auch ein Lesevergnügen, das einem das Herz bis zum Hals schlagen lässt.»

Für das Bibliotheksteam:
Marlis Streuli

MINA & Freunde



Platz

Veranstaltungen

Bei Veranstaltungen, die mit Konsumation verbunden sind, benötigen wir eine Anmeldung. Sie werden in der Agenda mit folgendem Icon gekennzeichnet: ☕

Bitte melden Sie sich dafür über unsere Homepage refkilch.ch an.



Kirche daheim

Online-Gottesdienste:
www.refkilch.ch/gemeinde-leben/online-angebote/

Gottesdienste

12. März, Sonntag

Ökumenischer Gottesdienst mit Suppezmittag
10.00 Uhr, kath. Kirche
Mit Vikarin Lisa de Andrade

19. März, Sonntag

Gottesdienst mit Taufen
10.00 Uhr, ref. Kirche
FA mit Pfarrerin Sibylle Forrer und Kinder 3. Klass-Unti

26. März, Sonntag

Abschiedsgottesdienst Pfarrer Beat Gossauer
18.00 Uhr, ref. Kirche
Beat Gossauer im Gespräch mit Gemeindepräsidentin Phyllis Scholl. Mitwirkung Gospelchor. Anschl. Apéro

2. April, Sonntag

Gottesdienst zum Palmsonntag
10.00 Uhr, ref. Kirche
Mit Pfarrerin Sibylle Forrer und dem Jodelchor Ebnat-Kappel

7. April, Freitag

Karfreitag – Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Uhr, ref. Kirche
Mit Pfarrerin Sibylle Forrer und der Kantorei Kilchberg

9. April, Sonntag

Gottesdienst
6.00 Uhr, ref. Kirche
Osterfrühfeier mit Chilekafi und Eiertütschen.
Mit Pfarrerin Sibylle Forrer und Vikarin Lisa de Andrade

Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Uhr, ref. Kirche
Mit Lisa de Andrade, Allegra Zumsteg und Thomas Goralski

Kultur und Musik

Chorproben

Kantorei Kilchberg:
Mi, 19.30–21.30 Uhr
Gospelchor:
Do, 18.30–20.30 Uhr
Beide Chöre proben im ref. KGH, ausser in der Schulferienzeit

8. März, Mittwoch

Konzert zum «Tag der Frau»
19.00 Uhr, ref. Kirche
Mit «Les Pléiades» und «Die Haydinnen».
Freier Eintritt mit Kollekte

13. März, Montag

Offenes Singen
19.00 Uhr, ref. Kirche
Mit Mariann Thöni

16. März, Donnerstag

Singen in den Heimen
15.00 Uhr, Alterszentrum Hochweid, Mit Caroline Matter, Vorprobe im KGH (Stockensaal: 13.45 Uhr), mit Anmeldung

22. März, Mittwoch

Musik & Stille
18.15 Uhr, ref. Kirche
Mit Organist Max Sonnleitner

23. März, Donnerstag

Singen in den Heimen
14.30 Uhr, Emilienheim
Mit Caroline Matter, mit Anmeldung

3. April, Montag

Offenes Singen
19.00 Uhr, ref. Kirche
Mit Mariann Thöni

Erwachsenenbildung und Spiritualität

9. März, Donnerstag

Ökum. Morgenbesinnung
9.30 Uhr, ref. Kirche
Mit der ökum. Frauengruppe

«Schweigen auf dem Berg»
18.00 Uhr, ref. Kirche
Mit Beat Gossauer

14. März, Dienstag

«Schweigen auf dem Berg»
18.00 Uhr, ref. Kirche
Mit Linda Deiss Burger

23. März, Donnerstag

«Schweigen auf dem Berg»
18.00 Uhr, ref. Kirche
Mit Beat Gossauer

28. März, Dienstag

«Schweigen auf dem Berg»
18.00 Uhr, ref. Kirche
Mit Linda Deiss Burger

6. April, Dienstag

«Schweigen auf dem Berg»
18.00 Uhr, ref. Kirche
Mit Linda Deiss Burger

Kinder und Jugend

Das «Singe mit de Chliinschte» findet regelmässig jeden Mittwoch, 10.20 Uhr, in der ref. Kirche statt. Mit Linus Fessler

1. April, Samstag

Chinderchile
10.00 Uhr, ref. Kirche
Anschliessend Znüni im KGH

Veranstaltungen

Der «Mittagstisch für alle» findet regelmässig mittwochs (ausser in den Schulferien) um 12.00 bis 13.30 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus statt. ☕

8. März, Mittwoch

Impulsveranstaltung Demenz
16.00 Uhr, ref. KGH
Mit Sandra Maurer-Gutknecht, leitende Ärztin Memory Clinic Entlisberg. Anschl. Apéro ☕

10. März, Freitag

Männertreff 50+
18.30 Uhr, ref. KGH
Mit Christophe Beaud und Daniel Hug, Thema: Geistliche Ritterorden ☕

14. März, Dienstag

Seniorenachmittag
14.30 Uhr, ref. KGH
Mit Kathrin Grüneis, Thema: Partnervermittlung

21. März, Dienstag

Buchpräsentation
19.00 Uhr, ref. KGH
Buch «Landschaft erleben als Christ» mit Bruno Fricker

3. April, Montag

Zäme spiele
14.30 Uhr, ref. KGH
Mit Marianna und Arnold Zuber

Bibliothek

Die Bibliothek ist Di, Mi und Do unbetreut geöffnet: 13.30–17.00 Uhr
sonntags: 11.00–12.00 Uhr
betreut: Do, 16.00–17.00 Uhr

Adressen

Verwaltung:
Telefon 044 715 56 51
Montag–Freitag
9–12 Uhr
Pfarrpersonen:
Sibylle Forrer
Tel. 044 915 33 92
sibylle.forrer@refkilch.ch
Beat Gossauer
Tel. 078 730 98 42
beat.gossauer@pfarrverein.ch
Sozialdiakonie Seniorinnen und Senioren:
Caroline Matter
Telefon 044 715 44 05
caroline.matter@refkilch.ch

Impressum

«info» – die Seiten der Reformierten Kirche Kilchberg im Gemeindeblatt «Kilchberger»
Herausgeberin:
Reformierte Kirche Kilchberg
Redaktion:
Robin Ziltener
robin.ziltener@refkilch.ch

Wir informieren wieder:
31.03.2023 im reformiert.lokal
12.04.2023 im Gemeindeblatt
Fotos:
Zur Verfügung gestellt, wenn nicht anders vermerkt.

